

LEHRVERANSTALTUNGS-RÜCKMELDUNG

von 11 Studierenden (9 gültige Workload-Angaben)

WS15

LV Nummer: 848829

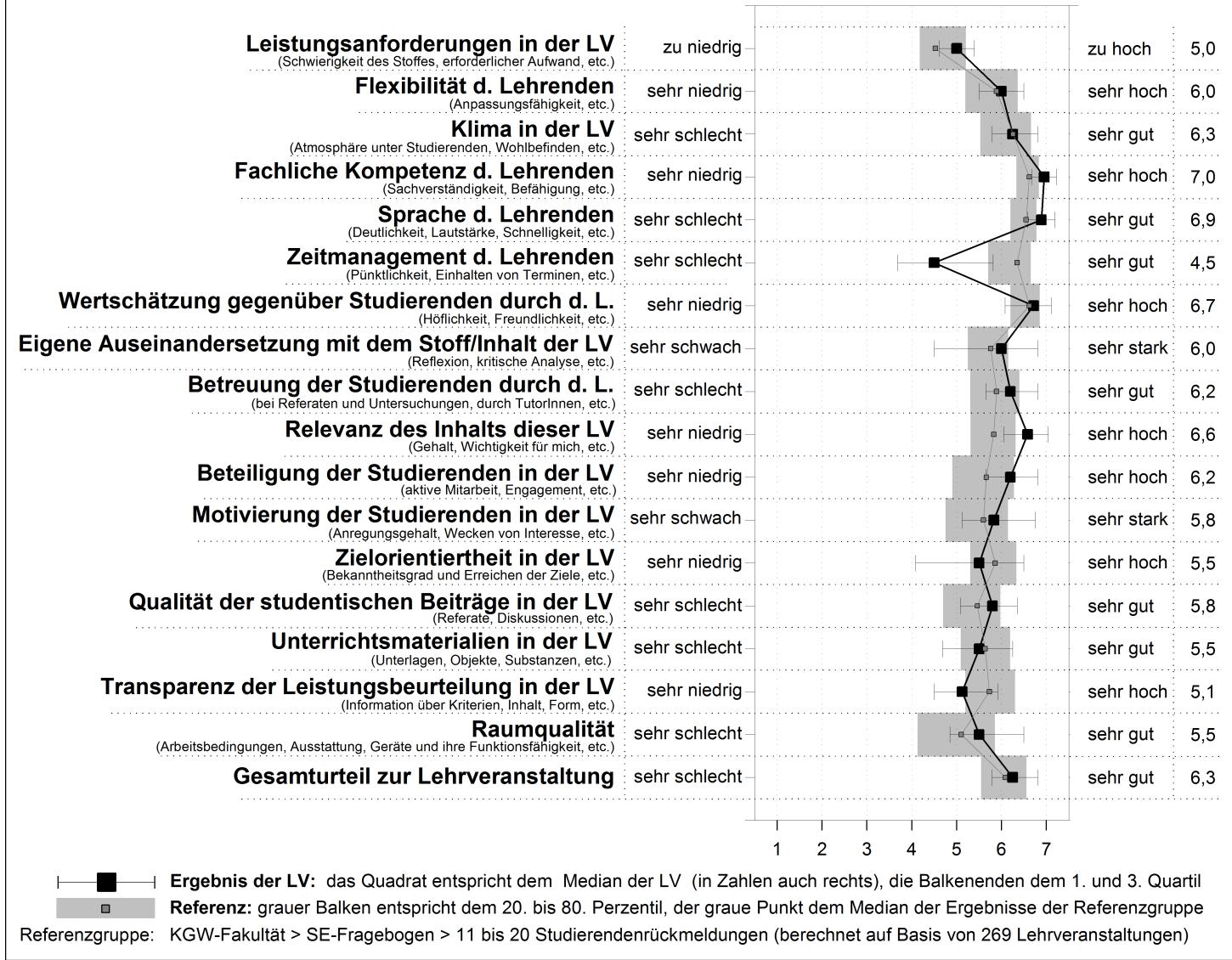
ECTS: 6 Credits = 150 Arbeitsstunden

Einheit: FBERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

LV Name: SE: Migration und Mobilität in der Sozialpädagogik (Schwerpunkt)

LV Leiter: Raithelhuber E

LV-ERGEBNISPROFIL



Ergebnis der LV: das Quadrat entspricht dem Median der LV (in Zahlen auch rechts), die Balkenenden dem 1. und 3. Quartil

Referenz: grauer Balken entspricht dem 20. bis 80. Perzentil, der graue Punkt dem Median der Ergebnisse der Referenzgruppe

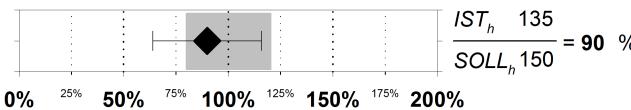
Referenzgruppe: KGW-Fakultät > SE-Fragebogen > 11 bis 20 Studierendenrückmeldungen (berechnet auf Basis von 269 Lehrveranstaltungen)

Die Lehrveranstaltungs-Rückmeldung stellt die Ergebnisse der Bewertung Ihrer Lehrveranstaltung in graphischer Form dar. Die Werte der oberen Graphik entsprechen der siebenstufigen Skala des Fragebogens. Sie können die Interpretation anhand der absoluten Pole der Skalen vornehmen (sehr schlecht - sehr gut) oder Ihr Ergebnis (Median der LV) mit der Referenzgruppe vergleichen. Die grauen Balken stellen die durchschnittlichen Ergebnisse der Referenzgruppe dar und sollen Ihnen dazu dienen, sich in dieser Gruppe einordnen zu können. Die Differenzierung der Referenzgruppen erfolgte nach Fakultät > Lehrveranstaltungstyp (SE oder VO) und der Anzahl der abgegebenen Bewertungsbögen. Die Graphik darunter entspricht dem IST/SOLL Vergleich der durchschnittlich benötigten Arbeitsstunden zu den für diese Lehrveranstaltung laut Studienplan vorgesehenen Arbeitsstunden (siehe auch oben).

WORKLOAD-ANALYSE

IST_h : SOLL_h Relation

des Arbeitsaufwandes für die Studierenden



Workload-Ergebnis der LV: das Karo entspricht dem Mittelwert der LV (= IST_h), die Balkenenden: IST_h +/- 1 Standardabweichung

Ein Mittelwert von 100% bedeutet, dass der von den Studierenden angegebene Arbeitsaufwand für die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung mit dem für die Lehrveranstaltung vorgesehenen Aufwand laut Studienplan genau übereinstimmt. Ein Wert von 50% bedeutet, dass der Aufwand um die Hälfte niedriger war, 125% bedeutet, dass der Aufwand um ein Viertel höher ausfiel.

Bitte beachten Sie, dass es gute Gründe geben kann, im Vergleich zur Referenzgruppe (oder zur Norm) niedrigere oder höhere Werte zu haben, und berücksichtigen Sie die Prioritäten, die Sie sich bezüglich Ihrer Lehre gesetzt haben. Sie finden viele weitere interessante Informationen zur Lehrveranstaltungsevaluierung unter: www.uni-salzburg.at/qe-eval/ oder schreiben Sie an: evaluation@sbg.ac.at